

Protokoll

**75. Mitgliederversammlung Verein Verkehrshaus der Schweiz  
vom Samstag, 11. Juni 2022**

- Datum, Zeit, Ort:** 11. Juni 2022, 14.00 Uhr  
Verkehrshaus der Schweiz (VHS), Luzern
- Vorsitz:** Franz Steinegger, Präsident  
**Anwesend:** **Mitglieder:** 258 Mitglieder  
**Vorstand:** Franz Steinegger (Präsident), Toni Häne, Paul Kurrus, Urs W. Studer, Beat Züsli  
**Stiftungsrat:** Kurt Bieder, Hans Cometti, Stefan Erni  
**Stiftung zur Förderung VHS:** Dr. Heinrich Zemp  
**Ehrenmitglieder:** Paul Berger, Reto Solèr EMBL, Heinrich Zemp  
**Kontrollstelle:** Julia Bissig, PricewaterhouseCoopers AG  
**Geschäftsleitung:** Martin Bütikofer (Direktor), Martin Ettliger, Daniel Geissmann
- Entschuldigt:** **Vorstand:** Olivier Fantino, Pascal Kreder  
**Stiftungsrat:** Albin Bieri (Bildungs- und Kulturdepartement Kanton Luzern), Christine Bulliard-Marbach, Claude Gay-Crosier, Letizia A. Ineichen (Chefin Kultur & Sport, Stadt Luzern)  
**Geschäftsleitung:** Thomas Barthelt  
Diverse Ehrenmitglieder, Regierungsrat Kt. LU, Isabelle Chassot (BAK)
- Protokoll:** Ursula Fischer
- Traktanden:**
1. Begrüssung und Eröffnung
  2. Protokoll der 74. Mitgliederversammlung vom 19. Juni 2021
  3. Vorstellung Jahresbericht und Jahresrechnung 2021
  4. Kenntnisnahme Bericht der Kontrollstelle
  5. Beschlussfassungen
    - 5.1 Genehmigung Jahresbericht
    - 5.2 Genehmigung Jahresrechnung
    - 5.3 Décharge für Vorstand
  6. Wahlen
    - 6.1 Präsident des Vorstandes
    - 6.2 Vizepräsident des Vorstandes
    - 6.3 Mitglieder des Vorstandes
    - 6.4 Revisionsstelle „Antrag Vorstand: PricewaterhouseCoopers AG“
  7. Agenda 2022
  8. Varia

## **Traktandum 1: Begrüssung und Eröffnung**

Franz Steinegger, Präsident des Vereins Verkehrshaus der Schweiz (VHS), begrüsst im Coronadosaal rund 260 Mitglieder in drei Landessprachen. Herzlich willkommen heisst Herr Steinegger die Verkehrshaus-Gremien, die Gäste, die Medienschaffenden und die Mitglieder.

Speziell begrüsst der Präsident die Ehrenmitglieder Paul Berger, Reto Solèr und Dr. Heinrich Zemp. Namentlich heisst er auch die Mitglieder vom Vorstand (Toni Häne, Paul Kurrus, Urs W. Studer, Beat Züsli), von der Stiftung VHS (Kurt Bieder, Hans Cometti, Dr. Stefan Erni) und von der Stiftung zur Förderung des VHS (Dr. Heinrich Zemp) herzlich willkommen. Ein weiterer Gruss geht an den ehemaligen Direktor des VHS, Dr. Arnold Kappler, an Frau Sonja Döbeli Stirnemann (Präsidentin 2022 des Grossen Stadtrates Luzern) und an Frau Julia Bissig von der Revisionsstelle PwC. Und zu guter Letzt begrüsst er die Gönner, den Beirat, ehemalige Vorstandsmitglieder und die Herren von der Geschäftsleitung mit Martin Bütikofer als Direktor.

Diverse Mitglieder vom Vorstand, von der Stiftung, von der Geschäftsleitung sowie Ehrenmitglieder lassen sich entschuldigen.

Franz Steinegger weist nochmals darauf hin, dass Kopfhörer für die Simultan-Übersetzung Deutsch – Französisch zur Verfügung stehen, und er bittet die Anwesenden, ihre Handys auszuschalten.

### **Begrüssung des Präsidenten (gemäss Skript des Präsidenten)**

#### Rückblick

*Wegen Corona konnten die Mitgliederversammlungen von 2020 und 2021 nur brieflich durchgeführt werden. Immerhin haben ca. 17% der Mitglieder an diesen brieflichen Abstimmungen teilgenommen. Damit war diese Versammlungsform sogar repräsentativer als die offene Versammlung. Wir danken unseren treuen Mitgliedern für das Interesse.*

*Es freut uns aber natürlich, dass wir uns heute wieder face-to-face treffen können.*

*An der Mitgliederversammlung 2019 habe ich über das Baubewilligungsverfahren für das Mehrzweckgebäude berichtet. Nach dem Entscheid des Kantonsgerichtes konnte mit dem Bau begonnen werden. Den aktuellen Stand des Projektes konnten Sie oder können Sie mit eigenen Augen sehen. Ich kann vermelden, dass wir uns bezüglich Terminen und Kosten im geplanten Rahmen befinden. – Bauen verursacht Inkonvenienzen und wir entschuldigen uns bei den Nachbarn für die diesbezüglichen Umstände.*

*Die pandemiebedingten Schliessungen und Einschränkungen haben wir mindestens finanziell gut überstanden. Dank den Bemühungen der Direktion und der Mitarbeitenden konnten Kosten gespart werden. Überdies haben Kanton und Bund die Beiträge für die Unterstützung der Kultureinrichtungen rasch und unbürokratisch ausbezahlt.*

*Natürlich mussten wir viele Projekte verschieben. Für wichtige Anliegen haben wir aber Rückstellungen machen können, um nach dem Wiederbeginn des Normalbetriebes diese Vorhaben realisieren und die Sach- und Personalkosten finanzieren zu können.*

*Wir bedanken uns an dieser Stelle bei der kommunalen, kantonalen und eidgenössischen Behörde für ihre tatkräftige Unterstützung.*

## Ausblick

*Im Mittelpunkt stehen wohl die Fertigstellung und Inbetriebnahme des Mehrzweckgebäudes. Dies ist auf 03.04.2023 zu erwarten.*

*Im Zusammenhang mit diesem Mehrzweckgebäude steht die Umnutzung des Hochhauses. Hier müssen die raumplanerischen Voraussetzungen für eine touristische Nutzung geschaffen werden. Vorgesehen ist die Schaffung einer Sonderzone Verkehrshaus. Das entsprechende Verfahren der Stadt Luzern ist am Laufen. Hier möchte ich betonen, dass für das Verkehrshaus der Status quo zur Diskussion steht. Einzig die Umnutzung des Hochhauses für eine Einrichtung der Jugendherberge-Organisation soll auf eine einwandfreie gesetzliche Grundlage gestellt werden. Auch für die Bauten an der Haldenstrasse, das heisst für die Schienenhalle, gilt der Status quo. Eine andere Frage ist dann, ob die Gebäudehöhe, die in der Bauordnung heute zugelassen ist, für die Bedürfnisse des Verkehrshauses tatsächlich auch ausgenützt werden muss.*

*Unter dem Titel Ausblick kann noch berichtet werden, dass der Vorstand kürzlich einem Kredit für die Erweiterung und Erneuerung des Planetariums zugestimmt hat.*

## **Eröffnung**

Franz Steinegger kommt zu den formellen Feststellungen: Die Mitglieder sind fristgerecht (20 Tage vorher) unter Angabe der Traktanden zur Mitgliederversammlung eingeladen worden (Art. 6 Ziffer 3 der Statuten). Von den Mitgliedern sind keine Anträge eingegangen. Der Präsident führt den Vorsitz der Versammlung und als Protokollführerin wird Frau Ursula Fischer bestimmt. Die Wahl von Stimmzählern wird der Präsident bei Bedarf vorschlagen. Die anwesenden Mitglieder haben diese Feststellungen zur Kenntnis genommen und damit ist die 75. Mitgliederversammlung offiziell eröffnet.

## **Traktandum 2: Protokoll der 74. Mitgliederversammlung vom 19. Juni 2021**

Der Vorstand hat das Protokoll am 2. September 2021 genehmigt. Die Mitglieder können das Protokoll jeweils ab Mitte September einsehen. Es wird der Protokollführerin Ursula Fischer verdankt.

## **Traktandum 3: Vorstellung Jahresbericht und Jahresrechnung 2021**

Der Direktor Martin Bütikofer begrüsst die 260 Mitglieder und Gäste und freut sich, dass sie sich diese Stunde für die Mitgliederversammlung reserviert haben.

Die Corona-Pandemie in den vergangenen zwei Jahren hat das Verkehrshaus der Schweiz hart getroffen. Es war eine anspruchsvolle Zeit für die Geschäftsleitung wie für die Mitarbeitenden und alle sind froh, dass wir wieder im Normalbetrieb arbeiten dürfen. Das gute Netzwerk des Direktors zu den Behörden auf allen Ebenen war in dieser Zeit sehr wichtig. Martin Bütikofer dankt den öffentlich-rechtlichen Körperschaften nochmals für ihre grosszügige Unterstützung im Bereich der Ausfallentschädigung für Kulturunternehmen, der Kurzarbeitsentschädigung und der Auszahlung der ordentlichen Beiträge des Bundesamtes für Kultur, der Zentralschweizer Kantone und des Zweckverbandes grosser Kulturbetriebe Luzern.

M. Bütikofer erläutert, weshalb der Verein im Jahr 2022 80 Jahre alt wird und erst die 75. Mitgliederversammlung stattfindet. In den Jahren 1949, 1951, 1953, 1954 und 1957 fanden keine Mitgliederversammlungen statt, weil der Vorstand beschloss, in diesen Jahren keine durchzuführen. Grund dafür war unter anderem das Fehlen von statutarisch relevanten Themen.

Die wichtigsten Ereignisse im Kalenderjahr erläutert der Direktor anhand von Fotos:

- Schwerpunktausstellung «Logistik erleben!»
- Besuch des Chinesischen Botschafters im Verkehrshaus
- Rigibahnen Zahnrad dampflokomotive Nr. 7 unter Dampf auf der Rigi
- Neuinszenierung Schaulager zum Thema «Schweizer Automobile gestern – heute – morgen»
- BKW Experience Days
- Themenwochenenden wie Rail Days, Air and Space Days
- Red Bull The Edge – Virtuelle Besteigung des Matterhorns
- Lager Rain: Open Day
- Forschungsprogramm IGLUNA in Zusammenarbeit mit der EPFL Lausanne
- Gesamt-Bundesratsbesuch im VHS am 13. Oktober 2021
- Renovationsabschluss Dampfschiff Rigi
- Verschiedene Sonderausstellungen im Hans Erni-Museum
- Abwechslungsreiches Programm im Planetarium und Filmtheater (Filme, Opern, Ballett)
- Conference Center: 310 Anlässe mit 17'407 Gästen

### **Zahlen / Finanzen 2021:**

Im Geschäftsjahr 2021 konnte das VHS 481'493 Eintritte ins Museum verzeichnen. Zusätzlich wurden 72'406 Eintritte ins Filmtheater, 66'968 Eintritte ins Planetarium, 69'961 Eintritte ins Swiss Chocolate Adventure und 84'429 Eintritte in die Red Bull Media World/The Edge registriert. Kumuliert in allen 5 Bereichen ergibt das insgesamt 775'257 Eintritte in 10 Monaten.

Das eingeschränkte Verkehrshaus-Angebot erschwerte den Verkauf von Mitgliedschaften deutlich und so reduzierte sich der Mitgliederbestand auf 35'924 Personen. Trotz den widrigen Umständen konnten die weiteren Erträge leicht gesteigert werden und bewegten sich nach wie vor bei rund 6,1 Mio. CHF.

Die Jahresrechnung 2021 schliesst mit einem Unternehmensverlust von -253'463 CHF ab, was 133'300 CHF über dem Vorjahresergebnis liegt. Die Bilanzsumme erhöhte sich im Berichtsjahr auf CHF 45'866'559. Diese Erhöhung ist auf zwei Effekte zurück zu führen. Erstens schreitet das Bauprojekt «Mehrzweckgebäude» planmässig und erfolgreich voran, was auch das Fremdkapitalvolumen um 10 Mio. CHF erhöht. Andererseits zwingt uns die Negativzinssituation dazu, einen verhältnismässig hohen Bestand an flüssigen Mitteln im Verein Verkehrshaus der Schweiz zu halten.

Die anwesenden Mitglieder nehmen den Jahresbericht und die Jahresrechnung zur Kenntnis.

### **Traktandum 4: Kenntnisnahme Bericht der Kontrollstelle**

Der Bericht der Kontrollstelle PricewaterhouseCoopers PwC liegt seit dem 24.02.2022 vor. Das VHS ist zu einer ordentlichen Revision verpflichtet. Die Revisionsstelle hat deshalb eine Empfehlung abzugeben, ob die Jahresrechnung zu genehmigen sei. Auf Seite 30 des Geschäftsberichtes 2021 empfiehlt die Revisionsstelle PwC, die Jahresrechnung zu genehmigen. Es gibt keine Ergänzungen von Frau Julia Bissig, Vertreterin der Revisionsstelle. Die anwesenden Vereinsmitglieder nehmen den Revisionsbericht 2021 zur Kenntnis.

### **Traktandum 5: Beschlussfassungen**

#### **5.1: Genehmigung Jahresbericht**

Der Jahresbericht 2021 wird einstimmig genehmigt.

#### **5.2: Genehmigung Jahresrechnung**

Die Jahresrechnung 2021 wird einstimmig genehmigt.

### **5.3: Décharge für Vorstand**

Dem Vorstand wird die Décharge erteilt.

Bei allen drei Abstimmungen gibt es weder Gegenstimmen noch Enthaltungen.

### **Traktandum 6: Wahlen**

Erfreulicherweise stellen sich alle 7 Mitglieder des Vorstandes für eine weitere Amtsperiode von 3 Jahren zur Verfügung. Die letzten Wahlen haben 2019 stattgefunden.

#### **6.1 Präsident des Vorstandes**

Der amtierende Präsident Franz Steinegger stellt sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung und wird mit tosendem Applaus wiedergewählt. Der Vizepräsident Urs W. Studer dankt Franz Steinegger für sein grosses Engagement seit 2004 zugunsten des Vereins VHS, für seine Identifikation mit dem Betrieb und für die kompetente Führung der Vorstandssitzungen.

#### **6.2 Vizepräsident des Vorstandes**

Der Vizepräsident Urs W. Studer wird mit grossem Applaus für die nächste Amtsperiode von 2023-2025 einstimmig wiedergewählt.

#### **6.3 Mitglieder des Vorstandes**

Die weiteren 5 Mitglieder des Vorstandes Olivier Fantino, Toni Häne, Pascal Kreder, Paul Kurus und Beat Züsli werden in globo und einstimmig für 3 Jahre wiedergewählt. Der Präsident freut sich auf die weitere Zusammenarbeit mit den Vorstandsmitgliedern.

#### **6.4 Revisionsstelle „Antrag Vorstand: PricewaterhouseCoopers AG“**

Nach Art. 11 der Statuten und OR 730 a wird die Revisionsstelle für ein bis drei Jahre gewählt. Das Verkehrshaus hat die Usanz einer Wahlperiode von einem Jahr. Franz Steinegger schlägt die PwC für eine weitere Amtsperiode vor. PricewaterhouseCoopers wird ebenfalls einstimmig zur Fortsetzung ihrer Funktion als Revisionsstelle gewählt.

Frau Julia Bissig als Vertreterin von PwC nimmt die Wahl dankend an.

### **Traktandum 7: Agenda 2022**

Die aktuelle Welt- und Wirtschaftslage mit der Pandemie und dem Ukraine-Krieg sind eine spezielle Herausforderung für jeden Geschäftsführer und machen unseren Direktor auch nachdenklich. Die Empfindlichkeiten in dieser Situation von 230 Mitarbeitern/innen im Alter von 16 bis 72 Jahre sind äusserst vielfältig und oftmals auch unerwartet. Aber die Mitarbeitenden sind echte Verkehrshaus-Fans und erzeugen als Gastgeber/in immer wieder magische Momente bei den Besuchern.

Der Direktor dankt im Namen der Geschäftsleitung dem Vorstand und dem Präsidenten für die effiziente Zusammenarbeit und für die Bereitschaft zur Unterstützung unserer Projekte. Ein weiterer Dank von Martin Bütikofer geht an alle Mitarbeitenden, die 365 Tage im Jahr das Museum zum Erlebnis machen, an die weiteren Gremien, an die Geschäftsleitung, an die Vertreter der öffentlichen Hand für ihre finanzielle Unterstützung und natürlich an all die treuen Verkehrshaus-Mitglieder.

Im laufenden Geschäftsjahr haben bereits wieder verschiedene Veranstaltungen stattgefunden oder sind geplant: Übergabe des Jaguars von Max Frisch/Volker Schlöndorff, Vernissage der Ausstellung «175 Jahre Schweizer Bahnen» mit Inbetriebnahme einer Omega-Fallblatt-Anzeige, Themeninsel «Pilatus Flugzeugwerke», Thementage 2022 mit dem neuen Wochenende über die «Farming Days», welches u.a. die moderne Mobilität in der Landwirtschaft repräsentiert, etc.

Der aktuelle Veranstaltungskalender des VHS mit allen Veranstaltungen kann jederzeit online unter [www.verkehrshaus.ch](http://www.verkehrshaus.ch) abgerufen werden.

Das Bauprojekt „Mehrzweckgebäude“ konnte erfolgreich weitergeführt werden und ist nach den sehr anspruchsvollen Tiefbau- und den weit fortgeschrittenen Rohbauarbeiten kostenmässig auf Kurs. Mit Solarzellen am Gebäude und einer neuen Energiezentrale im Untergeschoss wird das Gebäude der neuen Sonderausstellung „Haus der Energie“ äusserst gerecht und weist Vorbildcharakter auf. Ein zusätzlicher Eingang auf der Seite der Haldenstrasse erleichtert den Zugang zum Museum. Die Eröffnung des „Hauses der Energie“ ist für den 3.4.2023 geplant und der Einzug resp. Umzug in die neuen Büros im 1. Obergeschoss findet Mitte Jahr 2023 statt.

### **Traktandum 8: Varia**

Am 1. Juli 2022, genau 50 Jahre nach Eröffnung der Halle Luft- und Raumfahrt, findet im Hans Erni-Museum die Buchvernissage «Alles was rollt, schwimmt und fliegt» statt. Das Buch ist eine Biografie über Alfred Waldis (1919-2013), erscheint im NZZ Verlag und wurde von Trudi von Fellenberg-Bitzi verfasst.

Kurt Bieder war von 2013-2022 Präsident der Stiftung Verkehrshaus der Schweiz. Somit war er der oberste «Chef» über alle 2D- und 3D-Objekte, die dem Verkehrshaus der Schweiz gehören. Mit einem Gesamtwert von ca. CHF 140 Mio. stellen diese Objekte eine wahrhaft tolle Substanz dar, was aber auch mit Kosten verbunden ist. Und für die Finanzierung dieser Kosten hat sich Kurt Bieder mit seinem diplomatischen Geschick und als Brückenbauer all die Jahre zusammen mit der Direktion für die Erlangung dieser Beiträge auf allen politischen Ebenen eingesetzt. Dafür und für die tolle Zusammenarbeit dankt der Direktor Kurt Bieder ganz herzlich und wünscht ihm alles Gute für die Zukunft.

Der nächste Mitgliedertag mit der offiziellen Mitgliederversammlung findet am Samstag, 10. Juni 2023, statt.

Der Präsident dankt den anwesenden Mitgliedern für ihre Teilnahme an der Mitgliederversammlung und wünscht allen einen schönen Sommer.

Zum Jubiläum «175 Jahre Schweizer Bahnen» erhalten die Anwesenden beim Ausgang ein Original «Spanisch Bröдли» (Blätterteiggebäck mit Rübli-Nussfüllung, direkt aus Baden) auf den Heimweg.

Ende der Mitgliederversammlung: 14.59 Uhr.

Für das Protokoll:



Franz Steinegger, Präsident



Ursula Fischer, Protokollführerin

Luzern, 14. Juni 2021